

**Ab 5. Schuljahr**

*Gabriela Rosenwald*



# Lernwerkstatt Junge Eltern

**Plötzlich schwanger  
– und was jetzt?**



Lernen mit Erfolg

**KOHL VERLAG**

[www.kohlverlag.de](http://www.kohlverlag.de)

# Lernwerkstatt JUNGE ELTERN

## Schwanger – und jetzt?

2. Digitalauflage 2016

© Kohl-Verlag, Kerpen 2012  
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Gabriela Rosenwald  
Redaktion, Grafik & Satz: Kohl-Verlag/Eva-Maria Noack  
Umschlagbilder: memo, SyB, Veronika Trofer & detailblick - fotolia.com

**Bestell-Nr. P11 273**

**ISBN: 978-3-95513-693-2**

# www.kohlverlag.de

© Kohl-Verlag, Kerpen 2016. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages eingescannt, an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke.

Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, via Beamer oder Tablet das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogischen Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

# Inhalt



	Seite
<b>Vorwort</b>	<b>4</b>
<b>Kapitel I: Wie es passiert</b>	<b>5</b>
<b>Kapitel II: Der Schwangerschaftstest – so funktioniert er</b>	<b>6</b>
<b>Kapitel III: Ich bin schwanger – meine Gefühle</b>	<b>7</b>
<b>Kapitel IV: Was sagt mein Freund dazu?</b>	<b>8 – 9</b>
<b>Kapitel V: Wie reagieren die Eltern?</b>	<b>10</b>
<b>Kapitel VI: Schwanger – und nun?</b>	<b>11</b>
<b>Kapitel VII: Schwangerschaftsabbruch – § 218</b>	<b>12 – 13</b>
<b>Kapitel VIII: Die Pflegefamilie</b>	<b>14 – 15</b>
<b>Kapitel IX: Die Adoption</b>	<b>16</b>
<b>Kapitel X: Schwangerschaft ist keine Krankheit</b>	<b>17</b>
<b>Kapitel XI: Die Entwicklung des neuen Lebens</b>	<b>18 – 21</b>
<b>Kapitel XII: Schwangerschaftsvorsorge</b>	<b>22 – 23</b>
<b>Kapitel XIII: Dein Umfeld – (k)ein Problem!</b>	<b>24</b>
<b>Kapitel XIV: Wer sollte informiert werden?</b>	<b>25</b>
<b>Kapitel XV: Wer kümmert sich um das Baby?</b>	<b>26</b>
<b>Kapitel XVI: Alleinerziehende Mütter gibt es viele</b>	<b>27</b>
<b>Kapitel XVII: Was braucht das Baby?</b>	<b>28</b>
<b>Kapitel XVIII: Wo soll die Geburt stattfinden?</b>	<b>29</b>
<b>Kapitel XIX: Die Geburt – es geht los!</b>	<b>30 – 32</b>
<b>Kapitel XX: Das Baby ist da!</b>	<b>33</b>
<b>Kapitel XXI: Ein bisschen Bürokratie</b>	<b>34 – 35</b>
<b>Kapitel XXII: Das Wochenbett</b>	<b>36</b>
<b>Kapitel XXIII: Stillen – gut für Kind und Mutter</b>	<b>37</b>
<b>Kapitel XXIV: Hygiene und Abwehrstoffe</b>	<b>38 – 40</b>
<b>Kapitel XXV: Das Leben mit dem Baby</b>	<b>41 – 42</b>
<b>Kapitel XXVI: Das „Privatleben“</b>	<b>43</b>
<b>Kapitel XXVII: Vorsorgeuntersuchungen beim Kind</b>	<b>44</b>
<b>Kapitel XXVIII: Verhütung nach der Geburt</b>	<b>45 – 47</b>
<b>Kapitel XXIX: Wie geht es weiter?</b>	<b>48</b>
<b>Kapitel XXX: Die Lösungsvorschläge</b>	<b>49 – 52</b>



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

dieser Band thematisiert die typischen Ängste und Probleme junger (werdender) Eltern und erleichtert es, darüber konkret zu reden. Wenn Kinder Kinder bekommen, sollte mit Rat und Tat zur Seite gestanden werden.

In dieser Situation erwachsen erhebliche Forderungen und Verantwortungen, an denen junge Menschen reifen oder zerbrechen können.

An erster Stelle steht eine Stärkung des Selbstwertgefühls, des Selbstbewusstseins der jungen Mutter (der jungen Eltern): Ich (wir) schaffen das!

Hier entsteht ein neues Leben, das zu einem Mitglied unserer Gesellschaft werden soll. Es soll gerne leben und geliebt werden. Wir sollten uns über jedes Baby freuen!

Diese Lernwerkstatt bietet sich für Schülerinnen und Schüler zum Stationenlernen sowie als Freiarbeit an. Sie kann aber ebenso zur Heimarbeit eingesetzt werden und wirkt selbstverständlich auch vorbeugend, damit der „Ernstfall“ gar nicht erst eintritt. Dieser Band ist geeignet, sich einmal in die Rolle werdender Eltern hineinzusetzen und zu lernen, Verantwortung für sein eigenes Handeln zu übernehmen.

Das Wichtigste zur Empfängnisverhütung, die Entscheidungsfindung für oder gegen das Baby, das Klarkommen mit den eigenen Gefühlen und die Geburt sind einige Themen dieser Werkstatt. Konkrete Wissensvermittlung und eine Anleitung für ein Leben mit Kind runden das Angebot sinnvoll ab.

Erfolgreiches Lernen und viel Freude beim Einsatz dieser Lernwerkstatt wünschen Ihnen das Kohl-Verlagsteam und

**Gabriela Rosenwald**

*Hinweis: Die eingesetzten Personen auf den Fotos stehen mit der jeweils beschriebenen Situation in keinerlei Zusammenhang.*

Bedeutung der Symbole:



EA

Einzelarbeit



PA

Partnerarbeit



Schreibe ins Heft/  
in deinen Ordner



Arbeiten in  
kleinen Gruppen

# I. Wie es passiert



Trotz aller Aufklärung passiert es immer wieder: Es stellt sich in sehr jungen Jahren ungewollter Nachwuchs ein.

Wenn man so richtig verliebt ist, setzt die Vernunft manchmal aus.

Und schon ist etwas geschehen, was das ganze Leben radikal verändern kann: Du bist schwanger!

Das Thema Verhütung ist damit fürs erste erledigt. Trotzdem ein paar Worte dazu:

Das sicherste Verhütungsmittel ist die Pille, wenn man sie denn regelmäßig nimmt und nicht nur an den Tagen, an denen du deinen Freund triffst. Kondome verlangen nach ein wenig Übung. Unsicher auf jeden Fall ist der Coitus interruptus, der unterbrochene Geschlechtsverkehr. Erstens ist es schwierig, den Geschlechtsverkehr kurz vor dem Höhepunkt zu beenden. Zweitens finden sich immer ein paar vorwitzige



Spermien (Samenzellen), die schon vor der Ejakulation (Samenerguss) ihren Weg in die Vagina (Scheide) suchen. Auch die alte Weisheit „Beim ersten Mal passiert nichts“ ist nicht richtig! Alles weitere erklärt dir dein Frauenarzt (Gynäkologe) oder deine Frauenärztin (Gynäkologin).



EA

## **Aufgabe 1:** Erkläre die Fachausdrücke.

Kondom	
Coitus interruptus	
Orgasmus	
Spermien	
Ejakulation	
Vagina	
Penis	
Gynäkologe	



Nachdem ihr glaubt, es könnte etwas schiefgegangen sein, habt ihr noch zwei Möglichkeiten:

1. Die Pille danach. Sie muss vom Arzt verschrieben werden und leitet sofort deine Periode ein.
2. Abwarten - sehr nervenaufreibend! Wenn deine Periode nicht termingerecht eintritt, könnt ihr einen Schwangerschaftstest machen. Den erhältst du rezeptfrei in jeder Apotheke für ca. 7 - 10 Euro.



## II. So funktioniert der Schwangerschaftstest

Wenn du schwanger bist, dann produziert dein Körper das Hormon HCG. Dieses Hormon ist im Blut und im Urin nachweisbar.

Ein Schwangerschaftstest weist nach, ob in deinem Körper HCG ist.

Am besten ist es, den Schwangerschaftstest morgens durchzuführen.

Die Hormonkonzentration im Urin ist dann am höchsten und das Ergebnis am sichersten.

Lies die Anleitung des Tests genau durch! Meist muss das Stäbchen unter der Verschlusskappe in den Harnstrahl gehalten werden.

Je nach Art des Schwangerschaftstests verfärbt sich bei einem positiven Ergebnis innerhalb weniger Minuten der Streifen im Testfenster oder es erscheint bei einer digitalen Anzeige der Schriftzug „schwanger“ oder „nicht schwanger“.



Bei richtiger Handhabung sind Schwangerschaftstests bis zu 97% sicher.

Tests mit digitaler Anzeige geben bei falscher Anwendung eine Fehlermeldung an. Farbschwangerschaftstests haben neben einem Testfenster ein Kontrollfenster, das sich nur bei korrekter Anwendung verfärbt.

Sollte das Testergebnis negativ sein, die Periode dennoch ausbleiben, wiederhole den Test 3–5 Tage später noch einmal. Vielleicht wurde der Test zu früh durchgeführt und die HCG-Konzentration war zu niedrig. Zudem können verschiedene Medikamente, z. B. Hormonpräparate das Ergebnis verfälschen. Der beste Weg ist dann der zum Gynäkologen.



EA

**Aufgabe 1:** Beschreibe deinem Freund (deiner Freundin), wie der Schwangerschaftstest funktioniert und wie du ihn ausgeführt hast.



---

---

---

---

---

---

---

---